

Pflichtenheft Ameisengotten und Ameisengöttis

Wie schützen wir unsere Waldameisen?

Waldameisen brauchen in erster Linie ungestörte und besonnte Lebensräume. Sie reagieren sehr empfindlich auf Einwirkungen ihrer Nester, weshalb wilde Hegemassnahmen ohne Kenntnis artgerechter Verfahren oft mehr Schaden anrichten als Nutzen bringen. Durch einfache und auf das Volk angepasste Pflegemassnahmen können Waldameisenbauten jedoch gestärkt werden. Damit unsere Waldameisen gute und artgerechte Pflege erhalten, suchen wir engagierte Naturfreunde, die sich im Waldameisenschutz ausbilden lassen und langfristig für unser Projekt engagieren wollen.

Im Folgenden sind die Voraussetzungen und die Aufgaben, die Sie als Ameisenbetreuer/-in mitbringen, aufgeführt:

Voraussetzungen:	<ul style="list-style-type: none"> - Langfristiges Engagement - Teilnahme an der Ausbildung - Bereitschaft Beobachtungen für mind. einen Ameisenhaufen regelmässig auszuführen - Bereitschaft mit zuständigen Personen (Förstern, Projektleitung) zusammen zu arbeiten - Bereitschaft als Ansprechperson für Ameisenanliegen zu dienen
Aufgaben:	<ul style="list-style-type: none"> - Auffinden der Nester - Regelmässige Datenaufnahme und Beobachtung (mindestens einmal jährlich) - Selbständiges Ausführen von einfachen Hegemassnahmen - Ausführen von grösseren Hegemassnahmen nur in Absprache mit den Forstleuten - Kontaktaufnahme mit Forstleuten bei Auffälligkeiten - Öffentlichkeitsarbeit (freiwillig) - Teilnahme an der jährlichen Helferveranstaltung
Entschädigung:	<ul style="list-style-type: none"> - Ausbildung im Ameisenschutz inkl. Kursunterlagen - Netzwerk zu Interessierten und Fachpersonen - Einladung zu den jährlichen Helferveranstaltungen - Möglichkeit sich mit anderen Ameisenfreunden auszutauschen

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Sie!

Beratungsstelle Ameisenschutz beider Basel
c/o nateco AG, Sissacherstrasse 20, 4460 Gelterkinden
Tel: 061 985 44 40, Email: info@ameisen-basel.ch